



Gemüse diverse

Fenchel

Unkrautregulierung

Einjährige Unkräuter und Gräser

Krankheiten

Falscher Mehltau, Cercospora, Ramularia

Sitradol SC

2–4 l/ha

Gesäter Fenchel: Sofort bis 5 Tage nach der Saat auf feinen, mässig feuchten Boden.

Gepflanzter Fenchel: Kurz vor dem Pflanzen. Auf leichten Böden 20 ml/a nicht überschreiten; auf Moorböden 40 ml/a einsetzen.

Ab Befallsbeginn max. 3 Behandlungen. Wartefrist: 1 Woche.

Amistar (7)

1 l/ha

Gurken, Cornichons

Krankheiten

Eckige Blattflecken, Falscher Mehltau

Oxykupfer 50 (3)

0,2 % (2 kg/ha) oder

Cupro FL (3)

0,5 % (5 l/ha)

Kocide 2000 (21)

0,2 % (2 kg/ha)

Vorsicht! Verbrennungsgefahr.

Bei Befallsgefahr alle 2–3 Wochen behandeln. Max. 3 Spritzungen. Wartefrist: 3 Tage.

NEU

Echter Mehltau

Armicarb (3)

0,5 % (5 kg/ha)

2–3 Behandlungen innert 7 Tagen. Wartefrist: 3 Tage.

Echter und Falscher Mehltau

Amistar (3)

0,1 % (1 l/ha) oder

Stroby WG (3)

0,03 % (0,3 kg/ha)

Gummistengelkrankheit

Slick (3)

0,05 % (0,5 l/ha)

Nur gedeckte Kulturen.

Schädlinge

Blattläuse, Thrips, Weisse Fliege

Talstar SC (14)

0,03 % (3 dl/ha)

Gazelle SG (3)

0,025 % (250 g/ha)

Behandlung beim Auftreten durchführen.

Kohlgewächse

Unkrautregulierung

Vor dem Pflanzen

Einjährige Unkräuter und Gräser

Sitradol SC

4–5 l/ha

Auf leichte und mittelschwere Böden 40 ml/a, auf schwere und humose Böden 50 ml/a.

Nach dem Pflanzen

Einjährige Unkräuter und Gräser

Devrinol Plus

4 l/ha oder

Centium 36 CS

0,25 l/ha

Nach dem Pflanzen spritzen und leicht einregnen.

Nach dem Pflanzen behandeln. Geeigneten Mischpartner zumischen.

NEU

Gegen Gräser

Select + Zofal R

0,5–1 l/ha + 1–2 l/ha

Gegen aufgelaufene Gräser.

<p>Krankheiten Kohlschwärze Alternaria</p> <p>Blattflecken, Mehltau, Weisser Rost</p> <p>Adernschwärze</p> <p>Schädlinge Blattläuse</p> <p>Kohlgallenrüssler, Weisse Fliege, Kohleule, Kohlschabe, Weisslinge, Gefleckter Kohltriebrüssler</p> <p>Kohleulen, Kohlweissling, Kohlmotte</p> <p>Kohleulen, Erdflöhe, Kohlrübsenblattwespe</p> <p>Kohleulen, Kohlweisslinge</p> <p>Düngung Blattdüngung</p>	<p>Slick (14) 0,05 % (0,5 l/ha)</p> <p>Amistar (14) 1 l/ha</p> <p>Oxykupfer 50 (7) 2 kg/ha</p> <p>Roxion (21) 0,6 l/ha</p> <p>Talstar SC (14) 0,03 % (0,3 l/ha)</p> <p>Steward (14) 0,085 % (85 g/ha)</p> <p>Pyrinex (14) 0,3 % (3 l/ha)</p> <p>Nomolt (14) 0,03 % (0,3 l/ha)</p> <p>Flüssigdünger S 0,4% (4 l/ha)</p>	<p>Lagerkohl vorbeugend behandeln. Max. 4× pro Saison.</p> <p>Vorbeugend einsetzen. Max. 3× pro Saison.</p> <p>Im Herbst genügend früh behandeln.</p> <p>Bei Befallsbeginn behandeln.</p> <p>Bei Befallsbeginn behandeln.</p> <p>Behandlung nach 2 Wochen wiederholen!</p> <p>Beim Auftreten behandeln.</p> <p>Beim Auftreten spritzen, gut benetzen und wenn notwendig nach ca. 2 Wochen wiederholen.</p> <p>Verbessert zusätzlich Haftfähigkeit der Fungizide und Insektizide.</p>
<p>Konserven- erbsen</p> <p>Unkrautbekämpfung Nachauflauf</p> <p>Gegen aufgelaufene Gräser</p> <p>Gegen Meldendurchwuchs</p> <p>Schutz vor Krankheiten Gegen Botrytis, Blattflecken und Echten Mehltau</p> <p>Schutz vor Schädlingen Gegen Kartoffelkäfer</p> <p>Gegen Erbsenblatrandkäfer und Erbsenblattläuse</p>	<p>Sitradol SC 2 l/ha</p> <p>Select + Zofal R 0,5 l/ha + 1 l/ha</p> <p>Trifolin 3–4 l/ha</p> <p>Amistar (14) 1 l/ha</p> <p>Gazelle SG (14) 100 g/ha</p> <p>Talstar SC (14) 0,1–0,2 l/ha</p>	<p>Ab Auflaufen bis 2-Blatt der Unkräuter. In Mischung mit Basagran SG 0,8 kg/ha.</p> <p>Sehr gute Wirkung gegen Rispengras.</p> <p>Nur auf kleine Melden genügend wirksam. Nur bis 6-Blatt der Erbsen einsetzen.</p> <p>Vorbeugend behandeln, kann mit Insektiziden kombiniert werden.</p> <p>Nebenwirkung gegen Blattläuse.</p> <p>In den Morgenstunden behandeln.</p>